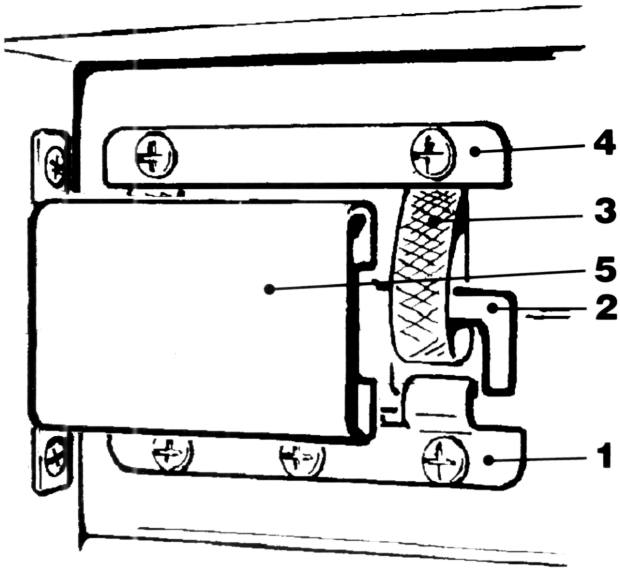
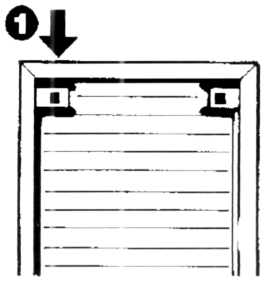
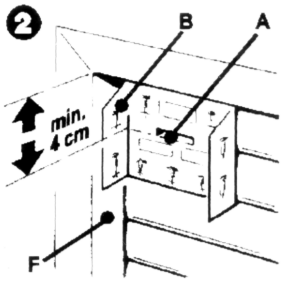
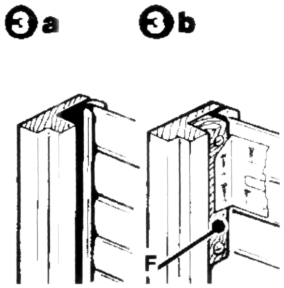
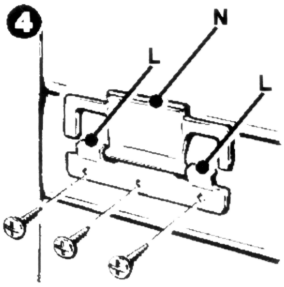
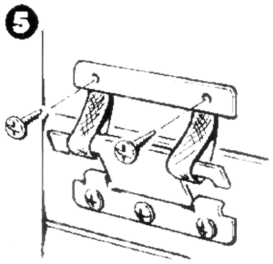


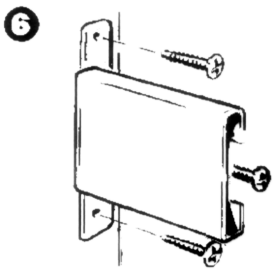


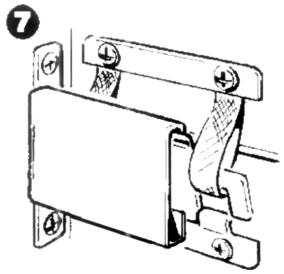












Montagehinweise

automatische Rollladensicherung *FERROLIX*® Classic
(Bestell-Nr. 301060)

Montagevoraussetzungen

- Freiraum zwischen Rollladen und Fensterrahmen /-flügel: mind. 20 mm
- Lamellenhöhe/Stabbreite: mind. 45 mm
- Spalt zwischen 2 Lamellen (Lüftungsstellung): mind. 5 mm
- Spalt im Rollladenkasten: Lamellenstärke + mind. 5mm

zu 1:
Rollladen vollständig schießen Die Rollladenriegel werden in der oberen rechten und oberen linken Fensterecke angebracht. Beginnen Sie mit der Montage auf der linken Seite.

zu 2:
Die Lasche ”A” der Montagelehre nach hinten abwinkeln und Lasche ”B” nach vorn. Lasche ”A” in der oberen linken Ecke zwischen zwei Lamellen einklemmen und Lehre nach links verschieben, bis Lasche ”B” am Fensterrahmen anschlägt. Wenn Lasche ”B” der Montagelehre flächig am Holz (Fläche ”F”) anliegt, dann werden die Schraubenlöcher für die kurzen Schrauben (s. Bild 2) mit einem Stichel oder spitzen Gegenstand in die Rollladenlamelle mit ca. 1 mm Durchmesser eingestochen (nicht gebohrt!).

Jetzt die Markierung am Seitenteil ”B” mit dem Stichel anzeichnen, dann Schablone entfernen und nur diese drei seitlichen Löcher mit einem 2 mm-Bohrer ca. 25 mm tief bohren.

zu 3a + 3b:
Falls die Lasche ”B” der Lehre nicht voll an der Fläche ”F” (s. Bild 3a) anliegt, so fertigen Sie sich ein Zwischenstück (ca. 10-20 cm lang) aus Holz oder Metall an und montieren es mit Ihren eigenen Schrauben (s. Bild 3b). Nun Montagelehre an der neu geschaffenen Fläche ”F” anlegen, wie beschrieben anzeichnen und bohren.

zu 4:
Die Klappe (2) in die Führung ”L“ der Halterung (1) einhängen und Halterung anschrauben. Die Nut „N” (s. Bild 4) muß nach vorne weisen.

zu 5:
Die Zugbänder (3) in die Klappe (2) einhängen und mit der Befestigungsleiste (4) anschrauben. Zugbänder (3) über die Langlöcher so justieren, daß die Klappe (2) frei fällt, beim Hochziehen des Rollladens jedoch gut anliegt. Das Gewicht des Rollladens darf dabei nicht an den Zugbändern hängen (evtl. über die Langlöcher nachjustieren). Schrauben festziehen.

zu 6:
Rollladen nach oben ziehen und Fangbügel (5) mit den vorgebohrten Löchern am Fensterrahmen festschrauben. Überprüft wird die Gesamtmontage dadurch, daß Sie den heruntergelassenen Rollladen hochziehen. Die Klappe (2) muß einwandfrei am Fangbügel (5) vorbeigleiten.

zu 7:
Zur Funktionskontrolle wird nun der völlig geschlossene Rolladen wie bei einem Einbruchsversuch von außen hochgeschoben. Dabei muß die Klappe (2) im Fangbügel (5) einhaken und den Rollladen blockieren.

Die Montage des rechten Rollladenriegels erfolgt wie beschrieben, nur daß in Punkt 2 die Lehre nach rechts verschoben wird.

STRÄB

301060MA/02-2004

Gebr. Sträb GmbH & Co. – Behrstraße 53 – 73240 Wendlingen/Neckar – Tel. 07024/9410-0 – Fax 07024/941055 - info@straeb.de